

Vereinbarung zum Besuch der einjährigen Berufsfachschule Fahrzeugtechnik an der Gewerbeschule Villingen-Schwenningen

Zwischen:

Betrieb/Firma	und dem / der Berufsfachschüler/in
PLZ/Ort:	PLZ/Ort:
Straße/Nr.:	Straße/Nr.:
Ansprechpartner:	Geb. am: in:
Telefon:	Telefon:
Email:	Email:

1. Berufsfachschule/Praktikumstag/Vertragsdauer

Der/Die Berufsfachschüler/in besucht die 1-Jährige Berufsfachschule im Berufsfeld: **Fahrzeugtechnik** an der Gewerbeschule Villingen-Schwenningen im Schuljahr:

Der/Die Berufsfachschüler/in besucht an 4 Tagen pro Woche die Berufsfachschule und steht dem Betrieb an einem Tag in der Woche (**Dienstag/Mittwoch**) für den Praktikumsbesuch zu Verfügung.

In den Schulferien findet kein / findet ein Schulpraktikum statt. (nichtzutreffendes bitte streichen)

Die Vereinbarung beginnt am ersten Schultag und endet am Tag der Zeugnisübergabe durch die einjährige Berufsfachschule des oben genannten Schuljahres.

2. Pflichten des/des Berufsfachschülers/in

Der/Die Berufsfachschüler/in leistet das angebotene Betriebspraktikum ab und verpflichtet sich, die Interessen des Betriebes zu wahren und über Betriebsvorgänge Stillschweigen zu wahren.

Die übertragenen Aufgaben sind gewissenhaft auszuführen. Die im Betrieb geltenden Sicherheitsvorschriften sind verpflichtend einzuhalten, Weisungen von Vorgesetzten und Facharbeitern sind Folge zu leisten.

Der/Die Berufsfachschüler/in hat sich an die betriebsüblichen Arbeitszeiten zu halten.

Bei Fernbleiben ist der Betrieb und die Schule unverzüglich zu benachrichtigen. Eine mündliche Entschuldigung hat telefonisch am 1. Tag des Fernbleibens bis spätestens 9:00 Uhr zu erfolgen. Die schriftliche Entschuldigung (ärztliches Attest) muss innerhalb von 3 Werktagen erfolgen.

3. Pflichten des Betriebes

Dem/Der Berufsfachschüler/in wird ein Praktikum im Bereich Fahrzeugtechnik angeboten. Das Praktikum soll dem Schüler die betriebsüblichen Tätigkeiten in einem Fahrzeugtechnischen Beruf näherbringen.

Der Betrieb kann den/die Berufsfachschüler/in, nach erfolgreichem Abschluss, in ein Ausbildungsverhältnis übernehmen.

4. Versicherungsschutz

Der/Die Berufsfachschüler/in ist über die Schülerzusatzversicherung an der Gewerbeschule Villingen-Schwenningen versichert.

5. Zuwendungen (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ Der/Die Berufsfachschüler/in erhält vom Betrieb eine monatliche Pauschale von €
- ☐ Der/Die Berufsfachschüler/in erhält vom Betrieb pro geleistetem Praktikumstag einen Betrag in Höhe von €
- ☐ Der/Die Berufsfachschüler/in erhält vom Betrieb keine Zuwendungen.

6. Vorzeitige Beendigung

Bei Nichteinhalten der benannten Pflichten oder bei vorzeitigem Ausscheiden des/der Berufsfachschüler/in aus der Berufsfachschule kann die Vereinbarung vorzeitig ohne Einhalten von Fristen von beiden Seiten beendet werden.

7. Sonstige Vereinbarungen

(z.B.: Dem/Der Berufsfachschüler/in wird bei einem Notenschnitt des Abschlusszeugnisses von 2,5 oder besser ein Ausbildungsvertrag zur Ausbildung als angeboten)

(z.B.: Der/Die Berufsfachschüler/in wird bei einem Notenschnitt des Abschlusszeugnisses von 2,0 oder besser, in das 2. Lehrjahr zur Ausbildung als übernommen)

Unterschriften:

Betrieb(Stempel): _____

Schüler/Schülerin: _____

Eltern/Gesetzliche Vertreter: _____

Ort, Datum: _____